

Gold Standard durchteuft im Zuge der Phase-2-Bohrungen oberflächennahe Goldoxidmineralisierung bei Southeast Pinion und erweitert die Goldzone bei Far Southeast Pinion um 400 m nach Osten, Carlin Trend (Nevada)

14.01.2015 | [IRW-Press](#)

PIN14-38 durchteuft 48,8 m mit 1,16 g/t Au einschließlich 6,1 m mit 6,78 g/t Au

14. Januar 2015 - Vancouver, B.C. - [Gold Standard Ventures Corp.](#) (TSXV: GSV; NYSE MKT: GSV) (Gold Standard oder das Unternehmen) hat heute die Untersuchungsergebnisse von zehn RC-Bohrungen (Reverse Circulation) bekanntgegeben, die im Rahmen der Phase-2-Bohrungen im Südosten des zu 100 % unternehmenseigenen Projekt Railroad-Pinion im Carlin Trend in Nevada niedergebracht wurden. In allen zehn Bohrungen wurden beachtliche Abschnitte mit Goldwerten durchteuft, die weit über dem von APEX Geoscience Ltd. aus Edmonton (Kanada) für die am 10. September 2014 (siehe Pressemitteilung) ausgewiesenen Cutoff-Gehalt von 0,14 g/t Au liegen, so u.a. bis zu 48,8 Meter mit 1,16 g/t Au in Bohrung PIN14-38.

Präsident und CEO Jonathan Awde äußerte sich hinsichtlich der aktuellen Ergebnisse folgendermaßen: Unsere Bohrungen beseitigen mehr und mehr Grenzen der Lagerstättengröße Pinion. In jeder Phase unserer Arbeiten haben wir weitere Möglichkeiten zur Erweiterung ihres Potenzials entdeckt. Pinion hat bereits unsere optimistischsten Erwartungen übertroffen und wir sind der Ansicht, dass hier noch nicht Schluss ist.

Ziel der Phase-2-Bohrungen war es, die bekannte oberflächennahe Oxidgoldmineralisierung entlang des Streichens und in der Tiefe zu erweitern und neue Ziele, die im Zuge der Phase-1-Bohrungen identifiziert wurden, genauer zu erkunden. Im Rahmen von Phase 2 (nun abgeschlossen) wurden 44 RC-Bohrungen mit einer Gesamtlänge von 10.893 Metern niedergebracht (einen Lageplan und ein Querschnitt zu den Phase-2-Bohrungen bei Pinion finden Sie unter nachfolgendem Link: <http://goldstandardv.com/pinion-phase-2a/>). Die Analyseergebnisse von 19 weiteren Bohrungen einschließlich PIN14-24, -29, -32, -35, -39, -41, -43 bis -46, -48, -49 und -51 bis -57 stehen noch aus.

Wichtige Beobachtungen:

- Diese Bohrungen untersuchten drei Zielgebiete: New Structural Block, Southeast Pinion und Far Southeast Pinion. Der wichtige, aus mehreren Gesteinsarten bestehende Muttergesteinshorizont der Kollapsbrekzie (der als mlbx bezeichnet wird) wurde in allen zehn Bohrungen durchteuft und nach Süden und Osten ausgedehnt. Vor den von GSV niedergebrachten Bohrungen wurden in diesen Zielgebieten keine historischen Bohrungen oder nur historische Bohrungen in Abständen von 60 bis 400 Metern niedergebracht. Ähnlich wie bei den im Rahmen der Phase-1-Bohrungen untersuchten Zielgebieten ist die Goldmineralisierung innerhalb dieser stark durchlässigen, verkieselten Brekzie, die zwischen dem relativ undurchlässigen schluffigen Mikrit der überlagernden Mississippian Tripon Pass Formation und dem dichten Kalkarenit der darunterliegenden Devils Gate Formation eingelagert ist, durchgängig und weitläufig.
- Beim Zielgebiet New Structural Block haben fünf Bohrungen die goldhaltige mlbx in diesem zuvor unerkundeten Gebiet zwischen der Verwerfung South und der Verwerfung Uplifter erfolgreich durchteuft. PIN14-38 durchteufte einen vollständig oxidierten Abschnitt von 48,8 Metern mit 1,16 g/t Au in einer Tiefe von 202,7 bis 251,5 Metern, einschließlich eines Teilabschnitts von 6,1 Metern mit 6,78 g/t Au. PIN14-38 liegt am Rand des Bohrrasters und somit ist diese Goldmineralisierung nach Süden offen. Die in PIN14-40, -42 und -47 durchteufte Goldzone ist vornehmlich oxidiert, bei ausgewählten Abschnitten handelt es sich jedoch um einen Oxid-Kohlenstoff-Sulfid-Mix.
- Beim Zielgebiet Southeast Pinion, wo der goldhaltige Horizont generell tieferliegend war, haben die Bohrungen PIN14-36 und PIN14-37 oberflächennahe oxidierte Goldmineralisierung (16,8 Meter mit 0,75 g/t

Au bzw. 12,2 Meter mit 0,71 g/t Au) rund 40 Meter unterhalb der Erdoberfläche durchteuft (einen Querschnitt der Phase-2-Bohrungen bei Pinion finden Sie unter nachfolgendem Link:

<http://goldstandardv.com/pinion-phase-2a/>). In diesem Zielgebiet hat sich eine goldhaltige Schicht unerwarteterweise höher in der stratigraphischen Schicht des schluffigen Mikrits der Mississippian Tripon Pass Formation gebildet, was zur Existenz eines Goldhorizonts in Oberflächennähe führte.

- Beim Zielgebiet Far Southeast Pinion haben die goldhaltigen Abschnitte in PIN14-25 die in Brekzien gelagerte Mineralisierung erfolgreich in lateraler Ausrichtung um 400 Meter nach Südosten erweitert. Ähnlich wie bei der unternehmenseigenen Lagerstätte North Bullion 10 Kilometer weiter nördlich befindet sich die Goldmineralisierung hier im Liegenden des Bullion Fault Corridor (BFC). Diese Goldabschnitte sind in mehrere Richtungen offen und die Phase-3-Bohrungen 2015 werden diesen vielversprechenden Ergebnissen nachgehen.

- Die drei oben aufgeführten Zielgebiete weisen ähnliche geologische Muster auf: u.a. (1) ein Anstieg der Menge und Mächtigkeit des Intrusivgesteins, (2) die Existenz von Lamprophyr, einem Magmagestein, das im Carlin Trend häufig mit Goldlagerstätten in Zusammenhang steht, (3) goldhaltiger mbx im Hangende einer oberflächennahen, nach Westen einfallenden Überschiebung, bei der es sich, wie in den Bohrungen offenbar wird, um eine in lateraler Ausrichtung kontinuierliche Struktur handelt. Aufgrund des Potenzials für eine Wiederholung des aussichtsreichen mbx-Abschnitts werden in diesem Teil von Pinion tieferliegende unerkundete Zielgebiete ähnlich wie bei North Bullion erwartet.

Die Bohrergergebnisse verhalten sich wie folgt:

Bohrung	Verfahren	Richtungs- winkel	Neigung [°]	Ziel- tiefe (m)	Abschnitt t (m)	Mächtigkeit (m)	Gehalt (g Au/t)
PIN14-RC 25		022	-68	431.4	259.1 - 298.7	39.6	0.49
einschließlich					289,6 - 298,7	9,1	1,13
303,3 - 307,9		0,30					
381,1 - 408,5		0,26					
PIN14-RC 28			-90	243.9	160.0 - 189.0	29.0	0.44
PIN14-RC 34			-90	262.2	125.0 - 144.8	19.8	0.21
					150,9 - 172,2	21,3	0,44
PIN14-RC 36			-90	196.6	38.1 - 54.9	16.8	0.75
einschließlich					38,1 - 42,7	4,6	1,50
77,7 - 80,8		0,20					
86,9 - 112,8		0,26					
121,9 - 126,5		0,16					
PIN14-RC 37		174	-48	224.1	53.4 - 65.6	12.2	0.71
					125,0 - 150,9	25,9	0,36
164,6 - 175,3		0,48					
179,9 - 183,0		0,21					
PIN14-RC 38		175	-65	274.4	22.9 - 24.4	1.5	0.21
einschließlich					202,7 - 251,5	48,8	1,16
243,9 - 250,0		6,78					
PIN14-RC 40			-90	349.1	76.2 - 83.8	7.6	0.32
					88,4 - 88,9	1,5	0,14

135,7	- 1,5	0,40					
137,2							
160,1	- 24,4	0,25					
184,5							
189,0	- 19,8	0,42					
208,8							
PIN14-RC	287	-64	239.3	80.8	- 10.7	0.39	
42				91.5			
				160,0	- 3,1	0,16	
				163,1			
169,2	- 70,1	0,56					
239,3							
PIN14-RC	256	-59	298.8	56.4	- 7.6	0.28	
47				64.0			
				132,6	- 3,1	0,26	
				135,7			
143,2	- 3,1	0,59					
146,3							
154,0	- 7,6	0,21					
161,6							
172,2	- 3,1	0,18					
175,3							
187,5	- 12,2	0,25					
199,7							
243,9	- 29,0	0,42					
272,9							
291,2	- 7,6	0,70					
298,8							
PIN14-RC		-90	311.0	38.1	- 1.5	0.23	
50				39.6			
				42,7	- 1,5	0,34	
				44,4			

einschließlich

45,7	- 1,5	0,19					
47,2							
152,4	- 13,7	0,34					
166,1							
184,5	- 19,8	0,65					
204,3							
192,0	- 4,6	2,03					
196,6							

**Die in dieser Tabelle angeführten Goldabschnitte wurden unter Anwendung eines Cutoff-Werts von 0,14 g Au/t berechnet. Für die Berechnung aller angeführten Abschnitte wurde ein gewichteter Durchschnitt herangezogen. Die wahre Mächtigkeit der Mineralisierung wird auf 75 - 90 % der gebohrten Mächtigkeit geschätzt.

Mac Jackson, Vice President of Exploration von Gold Standard, erklärte: Im Rahmen dieser nächsten Runde

an Bohrergebnissen wurden mehrere wichtige Errungenschaften offensichtlich, wie etwa die Erweiterung des Goldsystems Pinion um 400 Meter nach Südosten und die Entdeckung oberflächennaher Mineralisierung nahezu im Zentrum des südöstlichen Teils der Lagerstätte. Mit den Bohrungen im südöstlichen Teil von Pinion wird das Potenzial eines tiefliegenden Ziels des North Bullion-Typs in einer ungetesteten tieferliegenden Kollapsbrekzienzone bekräftigt. Mächtigeres Intrusivgestein einschließlich von Lamprophyren - mehr als sechs Meter mit nahezu 7 Gramm Gold pro Tonne in Bohrung Nr. 38 - sowie höhere Konzentrationen und Mächtigkeiten der Arsen- und Goldmineralisierung im Sandgestein Chainman weisen auf das Potenzial einer großen, unerkundeten, in Brekzien gebettete Goldzone unterhalb der aktuellen Bohrtiefen hin. Wir werden dieses Ziel während der Phase-3-Bohrungen im Jahr 2015 untersuchen.

Methoden der Probenahme, Produktkette, Qualitätskontrolle und Qualitätssicherung:

Die Entnahme der Proben fand unter der Aufsicht der am Projekt beteiligten Geologen des Unternehmens statt, die Produktionskette von der Bohrung bis zu Aufbereitung der Proben in der Anlage wurde nahtlos überwacht. Nach ungefähr jeder zehnten Probe wurde eine Leerprobe oder zertifiziertes Referenzmaterial beigefügt. Die Proben werden in die Aufbereitungsanlage von ALS Minerals in Elko, Nevada gebracht. Die Proben werden zerkleinert und gemahlen und das Mahlpulver anschließend an das zertifizierte Labor von ALS Minerals in Vancouver übergeben. Das Mahlpulver wird aufgeschlossen und auf seinen Goldgehalt untersucht. Dazu wird eine Teilprobe von 30 Gramm einer Brandprobe und einer Atomabsorptionsspektroskopie (AAS) unterzogen. Alle anderen Elemente werden mittels ICP-Analyse bestimmt. Im Rahmen der Verifizierung der Analyseergebnisse werden auch die Duplikate, Standard- und Leerproben einer statistischen Analyse unterzogen. Um genaue und verifizierbare Ergebnisse zu gewährleisten, müssen bestimmte vorgegebene Toleranzparameter erfüllt werden.

Der wissenschaftliche und technische Inhalt und die Auswertungsergebnisse dieser Pressemeldung wurden von Steven R. Koehler, dem Projektmanager von Gold Standard, BSc. Geology und CPG-10216, in seiner Funktion als qualifizierter Sachverständiger gemäß National Instrument 43-101 (Standards of Disclosure for Mineral Projects) geprüft, verifiziert und freigegeben.

Über GOLD STANDARD VENTURES

Gold Standard konzentriert sich auf die Exploration von Goldprojekten im fortgeschrittenen Erschließungsstadium und Entdeckungen von regionaler Bedeutung in Nevada. Das Vorzeigeprojekt des Unternehmens - das Goldprojekt Railroad-Pinion - befindet sich innerhalb des ertragreichen Carlin Trends. Durch den aktuellen Erwerb der Goldlagerstätte Pinion erhält Gold Standard die Möglichkeit einer baldigen Erschließung und der weiteren Stärkung seiner bedeutenden Konzessionsflächen im Carlin Trend. In der Lagerstätte Pinion sind derzeit laut einer NI43-101-konformen Ressourcenschätzung angezeigte Mineralressourcen im Umfang von 20,84 Millionen Tonnen mit einem Goldgehalt von 0,63 Gramm pro Tonne (g/t Au) enthalten, was insgesamt 423.000 Unzen Gold entspricht.

Die abgeleiteten Ressourcen belaufen sich auf 55,93 Millionen Tonnen mit einem Goldgehalt von 0,57 g/t, entsprechend einer Gesamtmenge von 1.022.000 Unzen Gold. Es wurde ein Cutoff-Gehalt von 0,14 g/t Au angenommen (siehe Pressemeldung vom 10. September 2014).

Die TSX und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX als Regulation Services Provider bezeichnet) bzw. die New Yorker Börse (NYSE MKT) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemeldung.

HINWEISE BEZÜGLICH ZUKUNFTSGERICHTETER AUSSAGEN

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die sich auf zukünftige Ereignisse oder Leistungen beziehen und die aktuellen Erwartungen und Annahmen des Managements reflektieren. Solche zukunftsgerichteten Aussagen spiegeln die aktuellen Ansichten des Managements wider und beruhen auf Annahmen des Unternehmens bzw. Informationen, die dem Management derzeit zur Verfügung stehen. Sämtliche in dieser Pressemeldung enthaltenen Aussagen, die keine historischen Tatsachen darstellen - unter anderem auch Aussagen zu unserer geplanten Finanzierung - sind zukunftsgerichtete Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen typischerweise bekannten und unbekannten Risiken, Unsicherheiten und sonstigen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens bzw. andere zukünftige Ereignisse wesentlich von den zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen direkt oder indirekt genannt wurden. Weitere Risikofaktoren, die für das Unternehmen maßgeblich sind: die Ergebnisse unserer Explorationsprogramme, die globale Finanzlage, die Unbeständigkeit der Kapitalmärkte, Unsicherheiten im Hinblick auf die Verfügbarkeit von zusätzlichen Finanzmitteln,

Rohstoffpreisschwankungen, Rechtsansprüche und sonstige Risiken, die in unseren in Kanada bei der kanadischen Wertpapierbehörde auf SEDAR (www.sedar.com) und in den USA bei der SEC auf EDGAR (www.sec.gov/edgar.shtml) eingereichten Unterlagen aufgeführt sind. Diese zukunftsgerichteten Aussagen gelten zum Datum dieser Pressemitteilung und das Unternehmen ist nicht verpflichtet, diese zu aktualisieren oder zu berichtigen, um neuen Ereignissen oder Umständen Rechnung zu tragen, sofern dies nicht von den geltenden Wertpapiergesetzen gefordert wird.

Vorsorglicher Hinweis für US-Anleger in Bezug auf Reserven- und Ressourcenschätzungen

Sämtliche Ressourcenschätzungen des Unternehmens wurden gemäß den in Kanada geltenden Richtlinien (Canadian National Instrument 43-101) und nach dem Klassifizierungssystem des Canadian Institute of Mining and Metallurgy erstellt. Diese Normen weichen deutlich von den Anforderungen der U.S. Securities and Exchange Commission ab, wo die Beschreibung von Mineralkonzessionen im SEC Industry Guide 7 unter der Vorschrift S-K des U.S. Securities Act von 1933 geregelt ist. Insbesondere nach US-Maßstäben können Mineralressourcen nur dann als Reserven eingestuft werden, wenn festgestellt wurde, dass die Mineralisierung zum Zeitpunkt der Reservenbestimmung aus wirtschaftlicher und rechtlicher Sicht abgebaut bzw. gefördert werden kann. Demnach kann es sein, dass die Informationen in dieser Pressemitteilung, in denen die Mineralkonzessionen des Unternehmens beschrieben sind, nicht mit ähnlichen Informationen vergleichbar sind, die von börsennotierten US-Unternehmen mit Berichterstattungsaufgaben veröffentlicht werden.

Für das Board of Directors von Gold Standard:

Jonathan Awde
Jonathan Awde, President & Director

NÄHERE INFORMATIONEN ERHALTEN SIE ÜBER:

Jonathan Awde, President
Tel: +1-604-669-5702
E-Mail: info@goldstandardv.com
Website: www.goldstandardv.com

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/52664--Gold-Standard-durchteuft-im-Zuge-der-Phase-2-Bohrungen-oberflaechnahe-Goldoxidmineralisierung-bei-Southea>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).